Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie

Herausgeber: Verband Schweizerischer Vereine für Pilzkunde

Band: 68 (1990)

Heft: 9/10

Nachruf: Unsere Verstorbenen = Carnet de deuil = Necrologio

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 03.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Alle drei Arten haben einen beringten Stiel und einen starken, süsslichen Geruch (ähnlich *Inocybe corydalina*); im übrigen sind die Unterschiede nicht sehr gross, wie sich schon aus dem vom Autor gegebenen Schlüssel ergibt:

- 1. Hut klein (bis 10 cm), fuchsig bis schwärzlich, +/- mediterrane Art ... T. caligatum
- 1*. Hut klein bis sehr gross (5–25 cm), +/— bräunlich, mit oder ohne fleischfarbene Töne, in gemässigten bis nördlichen Zonen... 2
- 2. Hut gross, robust (bis 25 cm), mit grossen, angedrückten Schuppen, ohne fleischfarbene Töne, Sporen länger als 6,5 μm, bei Kiefern ... T. nauseosum
- 2*. Hut kleiner (bis 10 cm), mit zahlreichen, sehr dünnen, kleinen Schuppen, mit fleischfarbenen Tönen, Sporen kürzer als 6 μm, bei Fichten ... T. dulciolens

Der Artikel enthält auch Farbfotografien, Verbreitungskarten und Zeichnungen von Mikroelementen der drei Arten. Ferner wäre anzufügen, dass nach Ansicht des Autors die japanische Art zu *T. nauseosum* zu stellen ist. In der Schweiz sind Funde von *T. nauseosum* und *T. dulciolens* belegt (Tessin bzw. Graubünden); für den «echten» *T. caligatum* fehlt ein entsprechender Nachweis, die Art scheint aber im Schwarzwald vorzukommen.

Heinz Baumgartner, Wettsteinallee 147, 4058 Basel

Unsore Verstorlonen Carnet de devil L'ecrologio





Unerwartet rasch ist unser liebes Mitglied

Otto von Allmen-Pfister

am 10. Juli 1990 von uns gegangen. Er starb nach kurzer schwerer Krankheit im 70. Altersjahr.

Otto ist 1973 unserem Verein beigetreten. Er war ein liebenswerter Kamerad, stets zu einem Spass aufgelegt. Sein goldener Humor hat uns manch' schöne Stunde bereitet. Zusammen mit seiner Frau amtete er als pflichtbewusster und gastfreundlicher Hüttenwart in unserer Vereinshütte auf dem Zugerberg, stets

hilfsbereit, wenn es galt, Arbeiten in und ausserhalb der Hütte zu verrichten. Wir danken ihm dafür herzlich.

Otti wird uns unvergesslich bleiben. Seiner Gattin Greti und den Angehörigen sprechen wir auch an dieser Stelle unser aufrichtiges Beileid aus.

Verein für Pilzkunde Zug und Umgebung



Nur wenige Monate nach dem Tode ihres Mannes Willi hat uns unser liebes langjähriges Mitglied

Kläry Vogt-Vogt

im 68. Lebensjahr am 22. Mai 1990 für immer verlassen. Sie war gerne und freudig bei allen Anlässen unseres Vereins dabei, sei es bei Wanderungen oder auch als tatkräftige Hilfe. Wir werden sie nicht vergessen können.



Wir haben die traurige Pflicht, vom Ableben unseres langjährigen Ehrenmitgliedes

Rudolf Urban

Kenntnis zu geben. Er ist im 81. Altersjahr am 6. Mai 1990 von uns gegangen. In unserem Verein war er zehn Jahre als Aktuar tätig. Der Verein ist ihm grossen Dank schuldig, hat er doch sehr viel für den Verein getan, sei es beim früheren Lotto oder später bei der Organisation der Pilzschauen. Rudi hatte die Zügel fest in der Hand, so war auch ein Erfolg sicher. Bei allen sonstigen

Anlässen, Wanderungen oder Ausflügen war er ein fröhlicher Kamerad, der auch gerne ein Lied anstimmte. Er wird uns sehr fehlen. Unsere herzliche Teilnahme gilt seiner liebenswerten Gattin Marthi, seinen Kindern, Enkeln sowie den Angehörigen.



Wieder müssen wir den Tod eines langjährigen Mitgliedes beklagen. Am 24. Mai 1990 ist in den Morgenstunden, in der Vorfreude auf einen Vereinsausflug, unser langjähriges Vereinsmitglied

Wilhelm Hauenstein

im 76. Altersjahr sanft entschlafen. Er war immer zur Stelle, wenn es galt, den Verein zu unterstützen. Zu Zeiten, wo nicht jeder ein Auto hatte, bot er Mitfahrgelegenheit an. Auch beim Pilzerüsten war er grosse Klasse! Er machte mit grosser Freude bis zuletzt, trotz angeschlagener Gesundheit, gerne unsere

Wanderungen und Ausflüge mit. Er genoss es, mit seiner liebenswerten Frau Ruth unter seinen Pilzlern zu sein. Er wird uns immer in guter Erinnerung bleiben.

Unsere herzliche Teilnahme gilt seiner Gattin Ruth und seinen Söhnen.

Verein für Pilzkunde Klingnau und Umgebung



Belp. Bei der dazu nötigen Witterung (Juli!) findet in der Turnhalle des Dorfschulhauses in Belp unsere Pilzausstellung statt. Eröffnung ist am Samstag, den 29. September um 15 Uhr. Dauer bis 20 Uhr und am Sonntag, den 30. September von 9 bis 18 Uhr. Weitere Informationen an der Ausstellung.

Genève: Excursions: Dimanche 23 septembre, «Bois de Ballens» (VD). Rens. M.A. Guerry, tél. 757 46 85 dès 17h00. Rdez-vous «U» 08h20, Bière (gare) 09h15. Pique-nique. Dimanche 7 octobre, «Exposition mycologique d'Oyonnax & Lac Genin» (Ain). Rens. M.T. Cito, tél. 73163 88. Rdez-vous «U» 08h20, Oyonnax 10h00. Repas restaurant ou pique-nique lac Genin. Dimanche 28 octobre, «Bois de Marcellaz-Peillonnex» (Hte-Savoie). Rens. Dr J.—R. Chapuis, tél. priv. 48 96 13, prof. 29 85 88. Rdez-vous «U» 08h30, Pont de Fillinges 09h15. Pique-nique et/ou repas à l'Auberge Ensoleillée de Peillonnex. Dimanche 4 novembre, «Col d'Evires» (Hte-Savoie). Rens. M.J.—L. Chavan, tél. 757 41 84. Rdez-vous «U» 08h45, Col d'Evires 09h25. Pique-nique. Samedi 17 novembre, «Bois du Château» «U» 08h45, Col d'Evires 09h25. Pique-nique. Samedi 17 novembre, «Bois du Château» (éeney, GE). Rens. M.A. Guerry, tél. 757 46 85 dès 17h00. Rdez-vous «U» 13h15, Peney 13h45. Conférences: Lundi 24 septembre, 20h00, salle B 315 UNI Bastions: «Les orchidées» par M. Théo Rieker. Lundi 29 octobre, 20h00, salle B 315 UNI Bastions: «Champignons intéressants» par Oscar Röllin.